



Januar 2008

Fachbereich Medizin • Institut für Allgemeinmedizin  
Herausgeber: Der Vorstand

## **Gemeinsam aus Fehlern lernen**

### **Internationaler Workshop zu webbasierten Fehlerberichts-Systemen in Frankfurt am Main: Führende Experten in Fragen der Patientensicherheit diskutieren neben Fehlerberichtssystemen im Web auch die Vernetzung verschiedener europäischer Systeme und Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit**

Auf Einladung des Instituts für Allgemeinmedizin (IfA) treffen sich führende Experten auf dem Gebiet der Patientensicherheit am 6. Februar 2008 in Frankfurt am Main, um über webbasierte Fehlerberichtssysteme zu diskutieren. Ziel des Workshops „Gemeinsam aus Fehlern lernen“ unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. med. Ferdinand M. Gerlach, MPH, Direktor des IfA, ist es, den Austausch zwischen den Vertretern verschiedener webbasierter Fehlerberichtssysteme im europäischen Raum zu fördern. Dabei ist auch die Gründung eines internationalen Netzwerks geplant, um in Zukunft enger zusammenzuarbeiten und aus den Erfahrungen der verschiedenen Systeme zu profitieren.

Internetbasierte Fehlerberichtssysteme (Critical Incident Reporting-Systeme) finden zunehmende Verbreitung in Europa. Es handelt sich dabei um Internetplattformen, in denen unerwünschte Ereignisse und/oder Beinahe-Schäden infolge der medizinischen Versorgung berichtet, kommentiert und analysiert werden. Sie bieten den im Gesundheitssystem tätigen Berufsgruppen die Möglichkeit, ihr Wissen über Risiken und Zwischenfälle in der Versorgung mitzuteilen und auszutauschen, um auch aus den Fehlern anderer lernen zu können.

Dieser internationale Workshop zu webbasierten Fehlerberichtssystemen soll durch den Erfahrungsaustausch den Nutzen von Fehlerberichtssystemen für die Patienten und die im Gesundheitssystem Tätigen steigern. Das Wissen über Fehlerursachen und Fehlervermeidung zusammenzutragen, ist ein wichtiger Beitrag zur Steigerung der Patientensicherheit. Für Schwierigkeiten, die in allen Berichtssystemen auftreten, wie Zugangsbarrieren oder geringe Nutzungsbereitschaft können gemeinsame Lösungsmöglichkeiten erarbeitet werden.

Bereits 2004 ging in Frankfurt das bundesweit erste Fehlerberichts- und Lernsystem für Hausarztpraxen ([jeder-fehler-zaehlt.de](http://jeder-fehler-zaehlt.de)) an den Start. Das Institut für Allgemeinmedizin bietet damit eine Internet-Plattform für einen offenen Austausch über Fehler in der Hausarztpraxis. Es handelt sich um ein frei zugängliches und anonymes System, in dem Hausärzte und -ärztinnen sowie Arzthelferinnen mit Hilfe einer gesicherten Internetverbindung über Fehler und kritische Ereignisse in ihrer Praxis berichten und diskutieren können. [jeder-fehler-zaehlt.de](http://jeder-fehler-zaehlt.de) folgt dem Grundgedanken: Man muss nicht jeden Fehler selber machen, um daraus zu lernen.



Vier bis sechstausend Zugriffe monatlich zeigen, dass das System gut genutzt wird. Die Projektleiterin Dr. med. Barbara Hoffmann, MPH, erläutert, dass mittlerweile gut 300 Fehlerberichte und über 1.000 Kommentare von Nutzern eingegangen sind. Neben dem offenen Diskussionsforum bietet jeder-fehler-zaehlt.de auch Tipps zur Fehlervermeidung für verschiedene häufig auftretende Fehler im hausärztlichen Praxisalltag.

**Für Fragen zur Veranstaltung wenden sich Interessierte bitte an Dr. med. Barbara Hoffmann, MPH, Institut für Allgemeinmedizin, J. W. Goethe-Universität Frankfurt/M., Tel.: (0 69) 6301-7152, Fax: (069) 6301-6428, E-Mail: [hoffmann@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de](mailto:hoffmann@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de)**

Frankfurt am Main, den 05. Januar 2008

**Für weitere Informationen:**

Prof. Dr. med. Ferdinand M. Gerlach; MPH  
Institut für Allgemeinmedizin  
J. W. Goethe-Universität Frankfurt/M.  
Fon (0 69) 6301-5687  
Fax (069) 6301-6428  
E-Mail [gerlach@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de](mailto:gerlach@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de)  
Internet [www.jeder-fehler-zaehlt.de/](http://www.jeder-fehler-zaehlt.de/)

Ricarda Wessinghage  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Klinikum der J. W. Goethe-Universität Frankfurt/M.  
Fon (0 69) 6301-77 64  
Fax (069) 6301-83 222  
E-Mail [ricarda.wessinghage@kgu.de](mailto:ricarda.wessinghage@kgu.de)  
Internet [www.kgu.de](http://www.kgu.de)